

Nachträgliche Artikeländerung bei der New York Times – leider nicht nur bei Rechtschreibfehlern



Vor kurzem stolperte ich über einer dieser Revisionen. Innerhalb von Stunden änderte sich [die Beschreibung von Scott Pruitt](#), dem neu ernannten EPA-Chef, in der NY Times von einem „Verbündeten der fossilen Brennstoffindustrie“ zu einem „Klimawandel-Dissident“, zu einem „Klimawandel-Leugner“.

Etwas später erhielt ich einen Hinweis auf eine hilfreiche Website. [Newsdiffs.org](#) archiviert mehrere Versionen von Nachrichten und zeigt die Unterschiede zwischen ihnen. Dieser Artikel wurde mindestens sechsmal [nach seiner ursprünglichen Publikation überarbeitet](#) oder umgeschrieben, alles ohne Notiz an die Leser.

Zum Thema Klimadiskussion ist die bedeutendste Revision der Ersatz des Begriffs „*Klimaskeptiker*“ durch „*Klima-Leugner*“. Bezeugt ist auch der Versuch, eine Schadensbegrenzung zu machen, wie z.B. „Obamas neue Klimaschutzbestimmungen“ durch „Obamas neuen saubere Luftregulierung“ zu ersetzen, was Reportern vermutlich aus erster Hand von Regierungsbeamten aufgezeigt wurde.

Beispiele, auf die Klimadebatte beschränkt

Der folgende Artikel wurde komplett gegenüber seiner ursprünglichen Version vom 14.-15. Januar neu geschrieben. Dann, am 18. Januar, der Satz, „Obamas neue **Klimaschutzverordnungen** zwingen elektrische Versorgungsunternehmen zum Abschalten von Kohlekraftwerken“, wurde umgeschrieben, indem sie den Begriff „Klimawandel“ durch „**saubere Luft**“ ersetzten und so wurde: „Obamas **neue Vorschriften für saubere Luft** treiben elektrische Versorgungsunternehmen zum Stilllegen von Kohlekraftwerken „:

<http://newsdiffs.org/article-history/www.nytimes.com/2016/01/15/us/politics/in-climate-move-obama-to-halt-new-coal-mining-leases-on-public-lands.html>

(Von CORAL DAVENPORT)

Mehrfache Änderungen, inklusive Änderung des Wortes *Skeptiker* in *Leugner* im Titel:

<http://newsdiffs.org/diff/1376719/1376823/https%3A/www.nytimes.com/2017/04/12/climate/scott-pruitt-epa-endangerment-finding.html> (Von CORAL DAVENPORT) Der Artikel wurde 14-mal revidiert:

<http://newsdiffs.org/article-history/www.nytimes.com/2016/11/22/us/politics/donald-trump-visit.html>

(Von MICHAEL D. SHEAR, JULIE HIRSCHFELD, MAGGIE HABERMAN)

Mehrfache Änderungen, einschließlich der Autoren:

<http://newsdiffs.org/article-history/www.nytimes.com/2017/01/18/science/earth-highest-temperature-record.html> (Von JUSTIN GILLIS und JOHN SCHWARTZ). In diesem Beispiel werden mehrfache Änderungen des Hauptteils gezeigt:

<http://newsdiffs.org/diff/1337675/1337968/www.nytimes.com/2017/01/18/science/earth-highest-temperature-record.html>

Der Beitrag wurde komplett umgeschrieben:

<http://newsdiffs.org/diff/1335678/1336522/www.nytimes.com/2017/01/15/business/world-economic-forum-davos-shifting-us-stance-on-climate>

Ein anderer Beitrag der komplett umgeschrieben wurde:

<http://newsdiffs.org/diff/1309853/1309964/www.nytimes.com/2016/12/02/science/global-warming-daily-mail-breitbart.html> (Von HENRY FOUNTAIN)

Mehrfache substantielle Änderungen:

<http://newsdiffs.org/article-history/www.nytimes.com/2016/10/15/world/africa/kigali-deal-hfc-air-conditioners.html> (Von CORAL DAVENPORT)

Zum Zeitpunkt dieses Schreibens, sind einige dieser Artikel bereits anders als ihre letzten Versionen in *Newsdiffs*. Wahrscheinlich überwacht *Newsdiffs* die Nachrichtenartikel nur für kurze Zeit. Auch der Online Dienst der NY Times kann verschiedene Versionen des gleichen Artikels an verschiedene Leser senden.

Erinnerung an den BBC-Skandal im Jahr 2008

Dies erinnert an den bekannten BBC-Skandal, als die BBC einen veröffentlichten wetterbezogenen Artikel veränderte, um mehr klimaalarmistisch zu sein, nach dem Wechsel einiger E-Mails mit Jo Abbess, einem Klimaaktivisten, der sich danach damit brüstete. (Siehe auch JM1 und JM2). Eine Sache, die der Aufmerksamkeit entging: Jo Abbess war aktiv an der lokalen Agenda 21 (Poole Agenda 21) beteiligt und war mit anderen britischen

Alarmisten Organisationen verbunden. Der veröffentlichte E-Mail-Austausch zwischen dem armen Roger Harrabin [Redakteur NYT] und Jo Abbess war nur ein kleiner Teil [der Druck- und Gehirnwäsche-Kampagne](#), der die BBC erlag.

[Einschub vom Übersetzer:

Der obige Link [JM1](#) führt zu einer Beschreibung des Schriftwechsels eines Alarmisten mit der BBC, der solange drängte, bis die BBC ihre Nachricht geändert hat.

Anstatt die von der World Meteorological Organization erhaltene Information zu berichten [*beizubehalten!*], veränderte die BBC die von dem Aktivist geforderte Aussage, die in ihrer ursprünglichen Form die korrekte Beobachtung der „Skeptiker“ unterstützte, dass es seit 1998 keine Erwärmung gab. Hier nur ein E-Mail der Serie.

from Roger Harrabin

to Jo Abbess ,

date Fri, Apr 4, 2008 at 10:23 AM

subject RE: Angeforderte Korrektur: Globale Temperaturen „gehen zurück“

Dear Jo

Es ist keine Korrektur nötig

Wenn der Generalsekretär der WMO mir sagt, dass die globalen Temperaturen zurückgehen werden, werden wir das berichten.

Es gibt Wissenschaftler, die in Frage stellen, dass die Erwärmung so wie vom IPCC projiziert weitergehen wird.

Best wishes

RH

WMO World Meteorological Organization

Ende Einschub]

Fußnoten

Kurioserweise wurde [newsdiffs.org](#) mit der Finanzierung von der linken Knight-Stiftung gegründet, vor allem mit der Absicht, die Umarbeitungen zu entdecken, die Konservative anspricht. [Newsdiffs.org](#) wurde von der NY Times im Jahr 2012 abgedeckt. Anscheinend hatte NY Times damals noch einige Integrität. Die NY Times hat spätestens seit 2015 eine heimliche Revision durchgeführt und scheint nach den Wahlen ihre Häufigkeit und den Schärfegrad

zu erhöhen. Auf meiner Website werde ich weitere Beispiele posten, für [verdeckte Überarbeitung von Inhalten](#) und falsche Nachrichten.

Newsdiffs.org überwacht nur fünf Webseiten und ist nicht einfach zu durchsuchen (Anthony Watts schlägt vor, https://web-beta.archive.org/web/*/newsdiffs.org zu verwenden), aber die Software ist offen und unter <https://github.com/ecprice/newsdiffs> erhältlich.

Danke an H.J. für die Zusammenarbeit bei der Recherche und dem Schreiben dieses Artikels.

Fußnote von Anthony Watts zu Änderungen

WUWT hat gelegentlich Änderungen an [bereits veröffentlichten] Beiträgen und hat [eine Richtlinie](#) dafür:

Geschichten, die gepostet wurden, können in der ersten Stunde nach dem ersten Erscheinen bearbeitet werden. Manchmal werden Fehler oder Irrtümer (vor allem bei der Formatierung) nicht gesehen, bis der Post veröffentlicht ist. Wenn etwas nicht richtig aussieht und der Post brandneu ist, probieren wir es gleich zu verbessern. Natürlich, wenn nach einer Stunde noch etwas falsch ist, zögern Sie nicht, uns einen Kommentar zu hinterlassen.

Der Hauptgrund für die Nacharbeit von Artikeln bei WUWT sind die Rechtschreibung und Formatierungsfehler und diese werden in der Regel in der ersten Stunde entdeckt. Manchmal werden nur einfache Fehler gemacht, im Text oder im Titel und die Leser entdecken sie fast sofort. Ein gutes Beispiel ist in [New 'Karl-buster' paper confirms 'the pause', and climate models failure..](#) Das Wort „sleight“ [Kunststück, Trick] wurde als „slight“ [gering] falsch geschrieben und das wurde sofort korrigiert und mit [Dank an den Kommentator](#), der das entdeckte, notiert.

Manchmal gibt es Fehler in Bezug auf die Rechtschreibung im Titel, wie bei dem Beitrag: [AL.com thinks 'global warming' is increasing ticks in Alabama, except it's cooled over the last century there](#)

Ich vertippte mich mit AI anstatt ursprünglichem AL, also musste ich das beheben. Ich habe eine Notiz am unteren Rand des Artikels hinterlassen:

Anmerkung: ca. 5 Minuten nach der Veröffentlichung wurde der Titel geändert, um ein Rechtschreibfehler zu korrigieren.

Und gelegentlich haben wir einen sachbezogenen Fehler in dem Artikel. Diese werden entweder über „Durchstreichungen“ behandelt (wenn der Fehler über mehrere Wörter geht) oder als ein oder zwei Wörter in [Klammern], wenn es eine einfache Korrektur ist.

Wir sind hier nicht perfekt bei WUWT, niemand, der online veröffentlicht, ist

es, aber ich versuche, dafür zu sorgen, dass Fixes den Lesern bekannt werden.

*** Dem vorstehendem kann ich mich nur anschließen, Demmig ***

Erschienen auf WUWT am 19. April 2017

Übersetzt durch Andreas Demmig

<https://wattsupwiththat.com/2017/04/19/proof-the-new-york-times-stealthily-revises-its-articles-after-publication/>